

Die Europa-Universität Flensburg ist eine lebendige Universität in kontinuierlicher Entwicklung, in der die Disziplinengrenzen überschreitende Teamarbeit eine prominente Rolle spielt: Wir arbeiten, lehren und forschen für mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt in Bildungsprozessen und Schulsystemen, Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und Umwelt. Die Europa-Universität Flensburg bietet ein weltoffenes Arbeitsumfeld, das interkulturelles Verständnis fördert und Internationalität gemeinschaftlich lebt.

Am **Institut für Sonderpädagogik** der Europa-Universität Flensburg ist zum nächstmöglichen Termin eine halbe Stelle als

**wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (d/m/w)  
für den Bereich Inklusion und pädagogische Entwicklungsförderung  
(Entgeltgruppe 13 TV-L, 50%)**

mit dem Ziel der Promotion zunächst befristet für drei Jahre zu besetzen.

**Aufgabenportfolio:**

- Lehre im Umfang von 2 SWS
- Vermittlung vorrangig (sonder-)pädagogischen Grundlagenwissens zu Prävention, Unterricht, Diagnostik und Förderung in der gemeinsamen Beschulung von Kindern mit und ohne sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf
- Mitarbeit in formal-organisatorischen Abteilungs-, Projekt- und Institutstätigkeiten
- Durchführung eines Forschungsprojektes in Abstimmung mit der Abteilungsleiterin zur Weiterqualifizierung (Promotion)

Die Stelle verfolgt das Ziel, ein Qualifikationsvorhaben (Dissertation) zu fördern und dieses Vorhaben an der Europa-Universität abzuschließen. Das schließt die Teilnahme an Tagungen und Fachkonferenzen sowie die wissenschaftliche Publikation und Darstellung von Forschungsergebnissen ein.

**Voraussetzungen:**

- einschlägiger wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) der Sonderpädagogik (oder vergleichbar z. B. Pädagogik, Heilpädagogik, Frühpädagogik).
- Praxiserfahrungen in schulischen ggf. integrativen/inklusionen Kontexten (mind. Referendariat)
- Forschungsmethodische Kenntnisse
- Sehr gute PC-Kenntnisse: speziell Word, Excel, PowerPoint, SPSS o.ä.
- Sehr gute Deutschkenntnisse (entsprechend Niveau C1) sowie gute Englischkenntnisse (mindestens Niveau B2)
- Selbstständigkeit, Flexibilität, Reisebereitschaft und hohes Engagement
- Lehrkompetenz

**Wir freuen uns besonders über:**

- Fähigkeit zum systematischen, reflexiven und eigenverantwortlichen Arbeiten und Aufgabenwahrnehmung
- Sehr gute sonderpädagogische oder inklusionspädagogische Kenntnisse
- Gute Kenntnisse in qualitativen oder quantitativen Forschungsmethoden
- Interesse an interdisziplinärer Arbeit
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- universitäre Lehrerfahrungen

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Kirsten Diehl (Telefon 0461/805-2487 oder E-Mail: [kirsten.diehl@uni-flensburg.de](mailto:kirsten.diehl@uni-flensburg.de)). Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Alsen (Telefon 0461/805-2819 oder E-Mail: [alsen@uni-flensburg.de](mailto:alsen@uni-flensburg.de)) gern zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, ggf. Ernennungsurkunden, Zeugnis über das Staatsexamen o.dgl.) bis zum **30.10.2021** (Eingangsdatum) an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. H. Frau Alsen, persönlich / vertraulich, **Kennziffer 722116**, Postfach 29 54, 24919 Flensburg.

Bei einer Bewerbung in elektronischer Form wird darum gebeten, diese in max. zwei PDF Dateien an [bewerbung@uni-flensburg.de](mailto:bewerbung@uni-flensburg.de) zu übersenden. Bei Bewerbungen in Papierform weisen wir darauf hin, dass diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.